

**Antrag auf Gewährung einer Zuwendung\***

Innovationsassistent/in

Innovationspraktikant/in

Euroassistent/in

**1. Antragsteller**

Name/Bezeichnung:

---

Anschrift (Straße, PLZ, Ort);

---

Auskunft erteilt:

Tel.-Nr.:

Fax-Nr.:

---

Unternehmensgründung  
im Jahre/Neugründung

Bilanzsumme  
im Vorjahr

Umsatz  
im Vorjahr

---

Branche:

---

Firmeninhaber oder Gesellschafter  
Name, Vorname, Rechtsstellung

Beteiligungsquote

---

Leistungsangebot (Produkte, Waren, Dienstleistungen)

---

Anzahl der Beschäftigten im Unternehmen

---

\*Zutreffendes ankreuzen

## 2. Maßnahme

Projektbezeichnung:

---

Name, Vorname, Geschlecht des/der Einzustellenden

---

## 3. Durchführungszeitraum, Gesamtausgaben, beantragte Zuwendung

Durchführungszeitraum von \_\_\_\_\_ bis \_\_\_\_\_ maximal 12 Monate

Voraussichtliche Gesamtausgaben für diesen Zeitraum (Jahresbruttogehalt zzgl. Arbeitgeberanteil zur gesetzlichen Sozialversicherung):

.....Euro

Fördersatz\*:

50 % für Assistenten/Praktikanten, Praktikantinnen

60 % für Assistentinnen

Beantragte Zuwendung unter Beachtung des Höchstbetrags

.....Euro

## 4. Finanzierungsplan

Eigenanteil des Antragstellers: \_\_\_\_\_ Euro

Sonstige öffentliche Förderung: \_\_\_\_\_ Euro

(z.B. durch die Arbeitsverwaltung)

Hiermit beantragte Förderung: \_\_\_\_\_ Euro

Gesamtausgaben: \_\_\_\_\_ Euro

---

\*Zutreffendes ankreuzen

## **5. Erklärungen**

Der Antragsteller erklärt, dass

- 5.1 mit dem Projekt (Nr. 2) vor Antragstellung nicht begonnen wurde; als Projektbeginn gilt der Abschluss eines rechtsverbindlichen Arbeitsvertrages,
- 5.2 die Angaben in diesem Antrag (einschließlich Anlagen) vollständig und richtig sind,
- 5.3 er damit einverstanden ist, dass ggf. Sachverständige zur Beurteilung des Projektes gehört werden,
- 5.4 er nicht mehr als 250 Personen beschäftigt,
- 5.5 er im Vorjahr der Antragstellung einen Jahresumsatz von nicht mehr als 40 Mio. Euro erzielt oder eine Bilanzsumme von nicht mehr als 27 Mio. Euro erreicht hat,
- 5.6 er sich zu höchstens 25 % im Besitz eines oder mehrerer die Voraussetzungen nach Nrn. 5.4 und 5.5 nicht erfüllenden Unternehmens befindet,
- 5.7 er das Projekt mit dem vorhandenen Personal nicht oder nur mit erheblicher zeitlicher Verzögerung durchführen kann,
- 5.8 er bisher keine Fördermittel im Rahmen der beantragten Programmkomponente abgerechnet bzw. bei Innovationspraktikanten/innen noch nicht mehr als acht Monate abgerechnet oder beantragt hat,
- 5.9 er aus Förderprogrammen der EU, des Bundes, des Landes Nordrhein-Westfalen oder anderer öffentlich-rechtlicher Stellen unter Einschluss der beantragten Zuwendung nicht mehr als 100.000 Euro ausgezahlte Fördermittel nach Maßgabe der „de-minimis-Regelung“ der Kommission der Europäischen Gemeinschaften erhalten hat und innerhalb von drei Jahren voraussichtlich auch nicht erhalten wird (vgl. dazu das beigefügte Merkblatt),
- 5.10 er davon Kenntnis genommen hat, dass alle Angabe dieses Antrags (einschließlich Anlagen), von denen die Bewilligung, Gewährung, Weitergewährung oder das Belassen des zugesagten Betrages abhängig sind, subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch in Verbindung mit § 1 Landessubventionsgesetz sind. Dazu zählen auch die Angaben zur „de-minimis-Regelung“. Diese Tatsachen und die Strafbarkeit eines Subventionsbetruges sind dem Antragsteller bekannt.

## **6. Anlagen**

- 6.1 Darstellung zu Ausgangslage, Ziel und Nutzen sowie zu den wirtschaftlichen Erfolgsaussichten des Projektes, Arbeitsprogramm der einzustellenden Personen für den Projektzeitraum.

Zusätzlich bei

- Innovationsassistenten/Innovationsassistentinnen bzw. Innovationspraktikanten/Innovationspraktikantinnen; Beschreibung der technischen Schwierigkeiten und Risiken des Projektes.

- Euroassistenten/Euroassistentinnen: Erläuterung der Europa-Ausrichtung des Projektes und seiner Auswirkungen auf die Wettbewerbsfähigkeit des Antragstellers.

6.2 Entwurf des Arbeitsvertrages mit Lebenslauf und Kopie des Hochschulzeugnisses des/der Einstellenden.

6.3 Subventionserhebliche Erklärung.

---

Ort/Datum

---

Rechtsverbindliche Unterschrift